



Kooperation
für Transparenz
und Qualität im
Gesundheitswesen

KTQ - STRUKTURBOGEN

zum KTQ-Katalog 2.0 für Rehabilitationskliniken



KURPARKKLINIK

Einrichtung: Kurparkklinik
Fachklinik für Orthopädie & Innere Medizin
-Zentrum für interdisziplinäre Schmerztherapie-

Träger: Klinikgesellschaft Heilbad Heiligenstadt mbH

**Institutions-
kennzeichen:** IK 511 601 338

Anschrift: Felgentor 4
37308 Heilbad Heiligenstadt

**Ist zertifiziert nach KTQ® mit der Zertifikatnummer:
durch die KTQ-akkreditierte Zertifizierungsstelle:**

2020-0040 RH
LGA InterCert GmbH, Nürnberg

Gültig vom: 20.01.2021
bis: 19.01.2024



Inhaltsverzeichnis:

- A Allgemeine Merkmale 3
 - A-1 Allgemeine Merkmale der Rehabilitationseinrichtung 3
 - A-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche 6
 - A-2.1 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden? ... 6
 - A-2.2 Indikationsbereiche 6
 - A-2.2.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie) 6
 - A-2.2.2 Herz- und Kreislauferkrankungen 7
- B Allgemeine Merkmale zum medizinischen Leistungsspektrum der Rehabilitationseinrichtung 9
 - B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Rehabilitationseinrichtung 9
 - B-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche 12
 - B-2.1 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen der Indikationsbereiche pro Jahr 12
 - B-2.1.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie) 12
 - B-2.1.2 Herz- und Kreislauferkrankungen 12
- C Personalbereitstellung 13
 - C-1 Personalbereitstellung in der Rehabilitationseinrichtung 13
 - C-1.1 Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen 13
 - C-1.2 Wie viele weitergebildete Mitarbeiter waren im vergangenen Jahr beschäftigt? .. 14
 - C-1.3 Wie war der Ausbildungsstand des Pflegepersonals im vergangenen Jahr? 18
 - C-1.4 Prozentualer Anteil der Ärzte mit Facharztstatus im vergangenen Jahr 19
 - C-1.5 Prozentualer Anteil der Psychologischen Psychotherapeuten 19
 - C-1.6 Prozentualer Anteil der Physiotherapeuten 19
 - C-1.7 Prozentualer Anteil der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten 19
 - C-2 Personalbereitstellung in den Indikationsbereichen 19
 - C-2.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie) 19
 - C-2.2 Herz- und Kreislauferkrankungen 20
- D Ausstattung 20
 - D-1 Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung 21
 - D-2 Ausstattung 21
 - D-2.1 Anzahl der Betten 21
 - D-2.2 Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen 21
 - D-2.3 Behindertengerechte/barrierefreie Zimmer 21
 - D-2.4 Ausstattung bezogen auf die Unterbringung in der Rehabilitationseinrichtung 22
 - D-2.5 Besondere Räumlichkeiten 22
 - D-3 Ausstattung mit medizinischen Geräten in den Indikationsbereichen 24
 - D-3.1 Notfallausstattung 24
 - D-3.2 Ausstattung der Funktionsdiagnostik 24
 - D-4 Weitere Besonderheiten der Rehabilitationseinrichtung 25
- E Qualitätsmanagement 26

A Allgemeine Merkmale

A-1 Allgemeine Merkmale der Rehabilitationseinrichtung

A-1.1.1 Wie lautet das Institutionskennzeichen der Rehabilitationseinrichtung?

511 601 338

A-1.2.1 Wie lautet der Name der Rehabilitationseinrichtung?

Kurparkklinik Fachklinik für Orthopädie & Innere Medizin

A-1.2.2 Adresse der Rehabilitationseinrichtung

Felgentor 4, 37308 Heilbad Heiligenstadt

A-1.2.3 Telefon

03606 / 663-0

A-1.2.4 Fax

03606 / 663-199

A-1.2.5 E-Mail

info@kggh.de

A-1.2.6 Web-Site

<http://www.kurparkklinik-heiligenstadt.de>

A-1.3 Wie lautet der Name des Trägers der Rehabilitationseinrichtung?

Klinikgesellschaft Heilbad Heiligenstadt mbH

A-1.4 Wie lautet der Name des Geschäftsführers der Rehabilitationseinrichtung?

Stefan Menzel

A-1.5 Wie lautet der Name des Ärztlichen Leiters der Rehabilitationseinrichtung (mit Qualifikation)?

Herr Prof. Dr. med. Dr. disc. pol. Hans-Werner Buhmann
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Zusatzbezeichnungen:

Sportmedizin, Chirotherapie, Sozialmedizin, spezielle Schmerztherapie, Naturheilverfahren, Röntgendiagnostik des gesamten Bewegungsapparates, Rehabilitationswesen, orthopädische Rheumatologie, Physikalische Therapie und Balneologie

A-1.6 Wie lautet der Name des Verwaltungsleiters der Rehabilitationseinrichtung (mit Qualifikation)?

Andrea Waldmann

A-1.7 Wie lautet der Name der Leitung des Pflegedienstes (mit Qualifikation)?

Petra Grebenstein

examinierte Krankenschwester, Pflegeexperte für integrative Rehabilitation, Fachschwester Leitung, Praxisanleiterin, Naturheilkundliche Fachpflegekraft, Sozialmanagement, Wundmanagement, Psychoonkologie in der Sozialarbeit, Sicherheitsbeauftragte

A-1.8 Wie lauten die Namen weiterer Abteilungsleiter?

(z.B. Psychologischer Dienst, Physiotherapie, Ergotherapie, MTA)

- Dr. med. Herbert Kesting	- CA Abt. Innere Medizin
- Sabine Kobold-Müller	- Leiterin Finanzen / Controlling
- Sabine Oelsner	- Personalleiterin
- Bernd Günther	- Technischer Leiter
- Eileen Wöhl	- Leiterin Therapie
- Dipl.-Psych. Sieglinde Curdt (PP)	- Psychologische Abteilung
- Dipl. oec. troph. Doreen Steineke	- Ernährungsberatung
- Andrea Waldmann	- Leiterin Marketing
- Jana Dutzi	- Leiterin Qualitäts-/Rehabilitanden- und Gästemanagement
- Cora Grebenstein	- Rezeption
- Thomas Reinhold	- Küche
- Caterina Eib	- Service

A-1.9 Von welchen Kostenträgern ist die Rehabilitationseinrichtung anerkannt?

Zu wieviel Prozent wird die Rehabilitationseinrichtung von welchem Kostenträger belegt?

DRV Mitteldt.:	22,7 %
sonst. DRV'n:	12,8 %
AOK PLUS:	12,5 %
AOK sonst.:	11,2 %
BKK'n:	7,5 %
IKK:	7,4 %
BARMER EK:	6,7 %
PKV:	4,5 %
DAK:	4,2 %
TKK:	3,2 %
Knappschaft KV:	2,4 %
KKH:	1,9 %
Sonstige:	3,0 %

A-1.10 Akutstationäre Behandlung

Ist die Rehabilitationseinrichtung ausschließlich zur Rehabilitation oder auch zur akutstationären Behandlung zugelassen?

Ausschließlich Rehabilitationsmaßnahmen

A-1.11 Gibt es eine Zulassung der Krankenkassen zur ambulanten Behandlung?

Bitte ankreuzen, ggf. weitere angeben

- Keine der angegebenen
- physiotherapeutisch
- ergotherapeutisch
- logopädisch
- (neuro)psychologisch
- Sonstige
kardiologische ambulante Rehabilitation

A-1.12 Aus- und Weiterbildungsinstitutionen

Gibt es Aus- und Weiterbildungsinstitutionen an Ihrer Rehabilitationseinrichtung bzw. Kooperationsverträge mit Aus- und Weiterbildungsinstitutionen?

Mitglied im Pflegeausbildungsverbund Eichsfeld und Kooperationsvereinbarung mit den Schulen für Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege des Eichsfeld Klinikums, des Ökumenischen Hainich Klinikums gGmbH, Südharz Klinikums Nordhausen sowie dem St. Nepomuk Krankenhaus Erfurt
→ Sicherung von Praktikumsplätzen (Fachgebiet Rehabilitation) in der Gesundheits- und Krankenpflege-Ausbildung

Kooperationsvereinbarung mit der Bergschule St. Elisabeth Heilbad Heiligenstadt, der IFBE Mühlhausen, der Provita Akademie Nordhausen, der Staatlichen berufsbildenden Schule für Gesundheit, Soziales und Wirtschaft Nordhausen sowie mit den Berufsbildenden Schulen Münden
→ Sicherung von Praktikumsplätzen in den Ausbildungen zum Physio-, Ergotherapeuten, Masseur/ Med.Bademeister

Kooperationsvereinbarung mit der Bergschule St. Elisabeth Heilbad Heiligenstadt - Fachoberschule für Gesundheit und Soziales
→ Sicherung von Berufsorientierungspraktikum im Bereich Therapie und Pflege

Kooperationsvereinbarung mit dem IFBE Bildungszentrum gGmbH Mühlhausen und mit der Kyffhäuser-Paracelsus-Schule Leinefelde
→ Sicherung von Praktikumsplätzen in der Ausbildung zum Diätassistenten

Kooperation mit Universität Göttingen
→ Seminare und Praktika für Studiengänge Sport und Gesundheit (Master / Bachelor) sowie für die Magisterstudiengänge Sportwissenschaften
Ringvorlesungen für den medizinischen Bereich an der Uni

A-1.13 Ist die Einrichtung als Weiterbildungsstätte durch die Ärztekammern anerkannt?

Gibt es eine Weiterbildungsermächtigung für Ärzte? Wenn ja, wie lange und welche?

- im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie - für 12 Monate
- im Bereich Sozialmedizin - für 12 Monate
- im Bereich Innere Medizin/Kardiologie - für 24 Monate

A-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche

A-2.1.1 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden?

Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie)
Herz- und Kreislauferkrankungen (Innere Medizin)

A-2.2 Indikationsbereiche

A-2.2.0 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

3432

A-2.2.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie)

A-2.2.1.1 Betten / Plätze insgesamt

Eine Zuordnung von Betten / Plätzen zu diesem Indikationsbereich ist...

- ...möglich
 ...nicht möglich

A-2.2.1.2 Anzahl stationärer Patienten

Allgemeines Heilverfahren (HV) / Stationäre Vorsorge (Med. Reha, Berufliche Reha?)

644 HV, 17 stat. Vorsorge

A-2.2.1.3 Anzahl stationärer Patienten

Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM)

1846 AR, 4 AGM

A-2.2.1.4 Anzahl stationärer Patienten

Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW)

20 BGSW

Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

0

A-2.2.1.6 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Allgemeines Heilverfahren (HV)

64

A-2.2.1.7 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM)

4

A-2.2.1.8 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Sonstige

0

Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

0

A-2.2.2 Herz- und Kreislauferkrankungen

A-2.2.2.1 Betten / Plätze insgesamt

Eine Zuordnung von Betten / Plätzen zu diesem Indikationsbereich ist...

...möglich

...nicht möglich

A-2.2.2.2 Anzahl stationärer Patienten

Allgemeines Heilverfahren (HV) / Stationäre Vorsorge (Med. Reha, Berufliche Reha?)

286 HV, 17 stat. Vorsorge

A-2.2.2.3 Anzahl stationärer Patienten

Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM)

493 AR, 4 AGM

A-2.2.2.4 Anzahl stationärer Patienten

Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW)

0

Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

0

A-2.2.2.6 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Allgemeines Heilverfahren (HV)

7

A-2.2.2.7 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM)

26

A-2.2.2.8 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten

Sonstige

0

Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

0



B Allgemeine Merkmale zum medizinischen Leistungsspektrum der Rehabilitationseinrichtung

B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Rehabilitationseinrichtung

B-1.1 Welche diagnostischen Leistungen bieten Sie an?

Leistungsspektrum:

Internistische Funktionsdiagnostik

EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck, Ergometrie, Lungenfunktion, Farbdopplerechokardiographie, Stressecho, Doppler- und Farbduplex der craniellen Gefäße sowie der peripheren Arterien und Venen, Sonographie, Arteriosklerose-Screening, Schlafapnoe-Screening

Orthopädische und sportmedizinische Leistungsdiagnostik / Schmerzdiagnostik

Röntgen, Leistungsmessung und Leistungskontrolle am Laufband und Ergometer, L-Test (Test für Amputationspatienten), Timed up and go – Test (Test für Amputationspatienten), Perdue Pegboard Test (Feinmotoriktest), PILE-Test (Hebtest), Arthrosonographie, multimodale Schmerzdiagnostik

Arbeitstherapeutische Leistungsdiagnostik

Einschätzung der arbeitsplatzbezogenen Leistungsdiagnostik (ELA), PILE-Test (Hebetest), PACT-Test (subjektive Selbsteinschätzung), Purdue Pegboard-Test (Feinmotoriktest)

Diagnostische Geräte:

- 1 Diagnostikanlage mit den Funktionen Belastungs- EKG, Spiroergometrie, Lungenfunktionsmessung Firma Custo med
- 4 EKG Mac 1200
- 2 EKG MAC 2000
- 13 Blutdruckmessgeräte Firma Omron (M8 RC)
- 11 Blutzuckermessgeräte Firma One Touch Select Plus
- 1 Fahrradergometer Firma Ergoline
- 5 Fahrradergometer Firma Custo med
- 2 High End - Sonografiegerät IU 22 / Affiniti 70G (Fa. Philips) mit Videodokumentation u Farbprinter, für Echokardiographie, Sonographie, Duplex-Gefäßdiagnostik u.a.
- 4 Pulsoximeter Oximax N-65, Fa. Nellcor
- 1 Röntgenanlage Firma Med G + K
- 1 Entwicklermaschine Firma Typon
- 1 Langzeit EKG Custo med
- 2 Langzeitblutdruckmessgerät Firma Custo med (2) Funktion
- 4 Coagu Check XS System
- 20 Peek-Flow- Messgeräte
- 1 Schlafapnoe-Screening

B-1.2 Welche therapeutischen Leistungen bieten Sie an?

Leistungsspektrum:

Sport- und Bewegungstherapie

- Medizinische Trainingstherapie
- Nordic Walking
- Yoga
- Terraintherapie
- Rollator-Walking



- Geh- und Lauftraining mit definierter Belastung
- Geh- und Lauftraining in der Gruppe
- Ergometertraining mit Monitoring
- Ergometer-/Laufbandtraining

Physiotherapie

- Krankengymnastik einzeln (z.B. KG nach Bandscheiben-OP, Wirbelsäulen-, Knie-, Schulter-, HWS-, Atemgymnastik, Rücken-, Herz-Kreislauftraining u.v.m.)
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Therapie
- Triggerpunkt-Therapie
- CMD-Therapie (Cranio-mandibuläre Dysfunktion)
- Gruppentherapien im Trockenen (z.B. Gymnastik nach Bandscheiben-OP, Wirbelsäulen-, Knie-, Hüft-, Schulter-, HWS-, Atemgymnastik, Rückentraining, Herzübungsgruppe, u.v.m.)
- Gruppentherapien im Bewegungsbad (z.B. Gymnastik nach Bandscheiben-OP, Wirbelsäulen-, Knie-, Hüft-, Schulter-, HWS-, Rückentraining, Herzübungsgruppe, Aquafitness, Therapeutisches Rückenschwimmen u.v.m.)

Ergo- und Arbeitstherapie

- Hilfsmittelanpassung, -beratung, -training
- Koordinations-/Gleichgewichtstraining in der Kleingruppe (z.B. nach Knie-TEP, Hüft-TEP, Rücken-OP, KHK, u.v.m.)
- sensomotorisch-perzeptive Behandlung einzeln
- motorisch-funktionelle Behandlung einzeln
- motorisch-funktionelle Behandlung in der Kleingruppe (z.B. nach Hand- und Schulter-OP)
- ATL-Training einzeln
- ATL-Training in der Kleingruppe (nach Knie- und Hüft-TEP)
- Kognitives Training einzeln, am PC oder in der Gruppe
- Kreatives Gestalten
- funktionelles Arbeitsplatztraining in der Kleingruppe
- Arbeitsplatzberatung

Entspannungsverfahren

- Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
- QiGong
- Autogenes Training
- Atem-Entspannung

Manuelle Lymphdrainage und Ödemtherapie

- Manuelle Lymphdrainage
- Apparative Lymphdrainage (Hydroven)
- entstauende Massage

Massage

- Klassische Massagen
- Bindegewebsmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Unterwasserdruckstrahlmassage
- Vibrationsmassage

Elektrotherapie

- Iontophorese
- Interferenzstrom
- Ultraschall
- Phonophorese
- Ultraschallreizstrom
- Reizstrom nach Träbert

- Schwell-/Exponentialstrom
- Hochvolt
- Lasertherapie
- Magnetfeldtherapie

Hydrotherapie

- Kneipp'sche Güsse
- Medizinisches Vollbad
- ansteigendes Teilbad (Arm oder Fuß)
- Wechselbad (Arm oder Fuß)
- 2/4-Zellen-Bad
- CO₂-Bad
- Sauerstoffbad
- Solebad
- Stangerbad

Thermotherapie

- Fango
- Heiße Rolle
- Infrarot
- Paraffinbad
- Sandbox

Cryotherapie

- Kaltlufttherapie
- gekühlte Linsen
- Therapieraps

Inhalation

- Einzelinhalation

Phototherapie

- UVA - UVB – Bestrahlung
- Sole-Phototherapie (Wickel)

apparative gerätegestützte Mobilisation

- Motorschiene (Knie/Schulter/Sprunggelenk)

Extensionstherapie

- Extensionsliege ohne Mikrowelle (für LWS; HWS; Hüfte; Knie)
- Extensionsliege mit Mikrowelle (für LWS, HWS)

Sonstiges

- Akupressur
- Kinesio-Tape
- CO₂-Gas-Insufflation
- Ernährungsberatung (Einzelgespräch, Diabetesgruppe, Abnehmgruppe)
- Psychologische Beratung (Einzelgespräch)
- RückHalt-Programm
- Akupunktur
- Stoßwellentherapie

B-1.3 Welche sonstigen Leistungen bieten Sie an?

Leistungsspektrum:

Rezepttherapie (Physio- und Ergotherapie)

Therapie- und Wellnessleistungen für Selbstzahler
Gesundheitsarrangements für Selbstzahler

B-1.4 Hinweis

ggf. können Detailinformationen über die Homepage der Rehabilitationseinrichtung eingesehen werden unter:

<http://www.kurparkklinik-heiligenstadt.de>

B-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche

B-2.1 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen der Indikationsbereiche pro Jahr

B-2.1.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie)

B-2.1.1 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen des Indikationsbereiches pro Jahr

Rang	ICD-10-Nr.	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	M17	638	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
2	M16	631	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
3	M54	274	Rückenschmerzen
4	M51	190	Sonstige Bandscheibenschäden
5	M48	148	Sonstige Spondylopathien

B-2.1.2 Herz- und Kreislauferkrankungen

B-2.1.2 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen des Indikationsbereiches pro Jahr

Rang	ICD-10-Nr.	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	I25	213	Chronische ischämische Herzkrankheit
2	I21	188	Akuter Myokardinfarkt
3	I35	87	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
4	I70	45	Atherosklerose
5	I26	32	Lungenembolie

C Personalbereitstellung

C-1 Personalbereitstellung in der Rehabilitationseinrichtung

C-1.1 Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen

C-1.1.1 Ärztlicher Dienst

9,73

C-1.1.2 Pflegedienst

16,45 + 1,63 Pflegehelfer

C-1.1.3 Psychologischer Dienst

2,75

C-1.1.4 Pädagogischer Dienst

0

C-1.1.5 Sozialdienst

0,75

C-1.1.6 Physiotherapie

13,38

C-1.1.7 Sporttherapie

2,5

C-1.1.8 Ergotherapie

1,88

C-1.1.9 Physikalische Therapie

(z.B. Masseur, Med. Bademeister)

3,775 Masseur + 0,625 Med. Bademeister



C-1.1.10 Arbeitstherapie

über den Bereich Ergotherapie

C-1.1.11 Logopädie

0

C-1.1.12 Diätischer Dienst

2,0

C-1.1.13 Medizinisch-technischer Dienst

1,78

C-1.1.14 Ärztl. Schreibdienst, Dokumentation

4,68

C-1.1.15 Wirtschafts- und Versorgungsdienst

31,12

C-1.1.16 Technischer Dienst

10,39

C-1.1.17 Verwaltungsdienst

16,33 (inkl. Verwaltung weiterer Häuser)

C-1.1.18 Weitere Dienste

z.B. Musiktherapie

Gästebetreuung	1,0
Azubis/Praktikanten	16,0
Bufdis	2,0
Rezeption	8,36

C-1.2 Wie viele weitergebildete Mitarbeiter waren im vergangenen Jahr beschäftigt?

Berufsgruppe	Weiterbildung	Anzahl
Ärzte	Allgemeinmedizin	2
Ärzte	Aufbaukurs Rehabilitationswesen, Teil E, F, G, H	2
Ärzte	Badearzt / Kurarzt	2
Ärzte	Balneologie und Med. Klimatologie	1
Ärzte	CW-Doppler, Duplexsonographie	1
Ärzte	Durchführung von Herzschrittmacher-Kontroll-Untersuchungen	1
Ärzte	Echokardiographie	1



Ärzte	Fachkunde Bronchoskopie	1
Ärzte	Fachkunde Rettungsdienst	1
Ärzte	Fachkunde Sigmoido-Koloskopie	1
Ärzte	Fachkunde Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße	1
Ärzte	Internistische Röntgendiagnostik	2
Ärzte	Kardiovaskulärer Präventivmediziner DGPR	1
Ärzte	Leitender Notarzt	1
Ärzte	Manuelle Medizin	3
Ärzte	Naturheilverfahren	2
Ärzte	Notfalldiagnostik	1
Ärzte	Psychosomatische Grundversorgung	5
Ärzte	Röntgendiagnostik Skelett	2
Ärzte	Sozialmedizin	3
Ärzte	Spezielle Schmerztherapie	1
Ärzte	Sportmedizin	2
Ärzte	Strahlenschutz	4
Ärzte	Weiterbildung FA Innere Medizin/ gesamte Innere Medizin	1
Ärzte	Weiterbildung FA Kardiologie	1
Ärzte	Chirotherapie	3
Ärzte	Weiterbildung FA für Orthopädie und Unfallchirurgie	2
Ernährungsberatung	Zertifikatslehrgang mit Abschluss Ernährungsberater/in DGE	1
Pflege	Arzneimittelbeauftragte	2
Pflege	Arbeits- und Brandschutz	18
Pflege	Ausbildung zur Hygienebeauftragten	2
Pflege	Ausbildung Stationsleiter	2
Pflege	Ausbildung zur Praxisanleiterin	3
Pflege	Burn out bei Pflegekräften	2
Pflege	Schulung Brandschutzordnung und Havarieplan	18
Pflege	Chronische Wunden (Teil 1-3)	2
Pflege	Demenz	2
Pflege	Ausbildung Fachschwester Leitung	1
Pflege	Ausbildung Pflegeexperte für integrative Rehabilitation	1
Pflege	Gestationsdiabetes	1
Pflege	Grundlagen des EKG	1
Pflege	Handeln im Notfall	18
Pflege	Handhabung Blutzuckermessgerät	17
Pflege	Herzangst oder Angstherz	16
Pflege	Hygienevorschriften, Händedesinfektion	18
Pflege	Inkontinenzversorgung	2
Pflege	Kineasthetics in der Pflege	1
Pflege	Lehrbefähigung Erste-Hilfe-Ausbildung	2
Pflege	Lehrbefähigung Pflegehelferin	2
Pflege	Medikamentenbeauftragte	2
Pflege	Ausbildung: Naturheilkundliche Pflege	2
Pflege	Notfallseminar	18
Pflege	Ausbildung: Pflegekraft für integrat. Rehabilitation	1
Pflege	Pflegeplanung u. -dokumentation	4
Pflege	Pflegerecht	1
Pflege	Reanimation, Basiskurs	14
Pflege	Ausbildung: Rettungsassistent	1
Pflege	Rollstuhlversorgung	1
Pflege	Ausbildung: Röntgen	2
Pflege	Schmerzmanagement	9
Pflege	Ausbildung zur „Algesiologischen Fachassistenz“	1



Pflege	Strahlenschutzkurs	2
Pflege	Wunddokumentation	2
Pflege	Wundmanagement	6
Pflege	Sicherheitsbeauftragte	1
QM	Entlassmanagement für Reha-Kliniken	1
QM	QM- Beauftragter (TÜV)	1
QM	Qualitätsmanager (TÜV)	1
QM	Qualitätsauditor (TÜV)	1
QM	Risikomanagement im Gesundheitswesen	2
Sozialarbeiter	MBOR	2
Sozialarbeiter	Entlassmanagement für Reha-Kliniken	1
Sozialarbeiter	Klinische Sozialarbeit	2
Sozialarbeiter	Beratungsangebote für Angehörige	2
Sozialarbeiter	Management in der Sozialarbeit	2
Sozialarbeiter	Psychoonkologie in der Sozialarbeit	2
Therapie	Adipositas-Lizenz	1
Therapie	Amputation/Unterschenkelprothesen	1
Therapie	Aquafitness	12
Therapie	Atemphysiotherapie	1
Therapie	Atemwegserkrankungen- Lizenz	1
Therapie	Assessment von Therapie in der medizinisch beruflich orientierten Rehabilitation inkl. IMBA-Anwender-Lizenz	2
Therapie	Basale Stimulationstherapie	1
Therapie	Bobath	3
Therapie	Craniomandibuläre Dysfunktions - Therapie	5
Therapie	Cranio-sacrale Therapie	1
Therapie	Diabetes- Lizenz	2
Therapie	Faszientrainer	3
Therapie	Fortbildung zur Mitarbeiterführung	1
Therapie	Fußreflexzonentherapie	6
Therapie	Gefäßerkrankungen-Lizenz	2
Therapie	Handtherapie	2
Therapie	Herzsportlizenz/ Herzkreislauftrainer	6
Therapie	Hilfsmitteltraining	3
Therapie	Hot-Stone-Massage	6
Therapie	Jin Shin Do	3
Therapie	KG-Gerät	2
Therapie	Kinesio-Tape	11
Therapie	Kognitives Training	3
Therapie	Manuelle Lymphdrainage	10
Therapie	Manuelle Therapie	2
Therapie	Medizinische Trainingstherapie	3
Therapie	MBOR	1
Therapie	Mototherapie	1
Therapie	Nordic Walking	9
Therapie	PNF	5
Therapie	Progressive Muskelentspannung (PME)	6
Therapie	Prothesenversorgung	2
Therapie	Qi Gong	4
Therapie	Reflektorische Atemtherapie	2
Therapie	Rehasportlizenz Orthopädie	3
Therapie	Rehasportlizenz Innere Medizin	2
Therapie	Rückenschullehrer-Lizenz	12
Therapie	Rückenschule am Arbeitsplatz	1



Therapie	Schmerzphysiotherapeut	1
Therapie	Schröpfen	3
Therapie	Schwindel- und Vestibulartherapeut	2
Therapie	Sicherheitsbeauftragte	1
Therapie	Spiegeltherapie	1
Therapie	Sporttherapeut DVGS Ortho/Traumatologie/Rheumatologie	2
Therapie	Sporttherapeut DVGS Kardiologie	2
Therapie	Sportphysiotherapeut	2
Therapie	Triggerpunkttherapie	10
Therapie	Viscerale Osteopathie	1
Therapie	Wirbelsäulen und Gelenktherapie nach Dorn-Breuß	3
Therapie	Yoga	3
Psychologie	Abnehmen aber mit Vernunft	1
Psychologie	Achtsamkeit am Bsp. Qigong und Verhaltenstherapie	1
Psychologie	ADHS im Erwachsenenalter	1
Psychologie	Akzeptanz und Commitmenttherapie (ACT) bei Schmerz in der Praxis	1
Psychologie	Alternative Heilmethoden am Bsp. Astrologie	1
Psychologie	Arbeitsplatzängste-Arbeitsplatzphobie	1
Psychologie	Bearbeitung sozialmedizinischer Anfragen	1
Psychologie	Beratung und Tabakentwöhnung: Praxiserprobte Umsetzung und Qualifizierung	1
Psychologie	Berufliche Orientierung in der medizinischen Rehabilitation-Neue Konzepte und deren Umsetzung	1
Psychologie	Burnout/Psychohygiene/QEP 1	1
Psychologie	Der Schmerzpatient im Kontext	1
Psychologie	Dialektisch-Behaviorale Therapie nach M. Linehan II	1
Psychologie	Die therapeutische Beziehung – Grenzen und Überschreitungen	1
Psychologie	Euthyme Therapie in der VT	1
Psychologie	Fachpsychologie für Rehabilitation (BDP)	1
Psychologie	Fallarbeit /Intervision	1
Psychologie	Fibromyalgie-Syndrom i. d. medizin. Rehabilitation, Diagnostik, Therapie, sozialmedizin. Einschätzung	1
Psychologie	Fragen zur Berufspolitik u. Praxis-organisation/QEP 2	1
Psychologie	Gewaltfreie Kommunikation	1
Psychologie	Grundlagen der Intervision mit Fallvorstellung	1
Psychologie	Heilpraktiker Psychotherapie	1
Psychologie	Histrione Persönlichkeitsstörung	1
Psychologie	Hypnotherapie bei Kindern und Jugendlichen	1
Psychologie	Interaktionelle Fallarbeiten	1
Psychologie	IRENA, amb. Nachsorgekonzept	1
Psychologie	Kind und Eltern im Spannungsfeld von Trennung und Scheidung	1
Psychologie	Körper und Psyche – (nur) gemeinsam stark	1
Psychologie	Kurzzeittherapeutische Psychologische Interventionsmöglichkeiten in der Reha: Gesundheitsorientierte kognitive Therapie, Fokalthherapie, Imaginationstherapie	1
Psychologie	Lach-Yoga als Ergänzung der PT	1
Psychologie	MBOR in Orthopädie und Psychosomatik	1
Psychologie	Medizin. Behandlung, Schwerpunkt medikamentöse Therapie	1
Psychologie	Medizin. Grundlagen d. Schmerzpsychotherapie	1
Psychologie	Optimistisch den Stress meistern-Anwendung eines Stressbewältigungstrainings in der Rehabilitation	1
Psychologie	PC Spielsucht bei Kindern und Jugendlichen	1
Psychologie	PMR nach Jacobsen	1
Psychologie	Posttraumat. Verbitterungsstörung	1



Psychologie	Psycholog. Anamnese u. Diagnostik bei chronischen Schmerzen	1
Psychologie	Psycholog. Aspekte chronischer Schmerzen	1
Psychologie	Psycholog. Schmerztherapie	1
Psychologie	Psychologische Behandlung im Krankheitsverlauf	1
Psychologie	Psychologische Interventionen bei Verlusten und Verletzungen	1
Psychologie	Psychotherapie bei Menschen mit geistiger Behinderung	1
Psychologie	QEP 3	1
Psychologie	Rauchfrei in 10 Schritten	1
Psychologie	Rehabilitation-positiv, ressourcenorientiert, humorvoll?	1
Psychologie	Rettungs- und Intensivmedizin, Schwerpunkt Algesiologie	1
Psychologie	Saisonale Depressionen	1
Psychologie	Schematherapie	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie "Multimodale Schmerztherapie für geriatrische Patienten"	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie bei Kopfschmerzen	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie bei neuropathischem Schmerz	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie bei rheumat. Erkrank. u. bei Fibromyalgie	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie bei Rückenschmerzen	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie bei Tumorschmerz	1
Psychologie	Schmerzpsychotherapie im Gruppensetting	1
Psychologie	Schulung Brandschutzordnung und Schulung zum Havarie-Plan	3
Psychologie	Schulung für Ersthelfer	3
Psychologie	Schulung und Ausbildung zum Brandschutzhelfer	3
Psychologie	Stabilisierungstechniken bei Psychotraumata	1
Psychologie	Suchtberatung	1
Psychologie	Sucht-Bindung-Trauma	1
Psychologie	Suizidalität	1
Psychologie	Tiefenpsycholog. Therapieansätze bei chron. Schmerzen	1
Psychologie	Transsexualität	1
Psychologie	Verhaltenstherapeutische Therapieansätze bei chron. Schmerzen	1
Psychologie	"Was das Herz begehrt"	1
Psychologie	Weisheitstherapie bei Anpassungsstörungen u. bei d. posttraumat. Verbitterungsstörung	1

C-1.3 Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen?

C-1.3.1 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine dreijährige Ausbildung verfügen

94%

C-1.3.2 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine zweijährige Ausbildung verfügen

0%

C-1.3.3 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine einjährige Ausbildung verfügen

0%

C-1.3.4 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über keine Ausbildung verfügen

6%

C-1.3.5 Prozentualer Anteil der fachweitergebildeten Pflegekräfte

32%

C-1.4 Prozentualer Anteil der Ärzte mit Facharztstatus im vergangenen Jahr

80%

C-1.5 Prozentualer Anteil der Psychologischen Psychotherapeuten

(gemessen an der Gesamtzahl der Diplom-Psychologen)

50%

C-1.6 Prozentualer Anteil der Physiotherapeuten

(gemessen an der Gesamtzahl der Mitarbeiter der entsprechenden Abteilung)

71,3%

C-1.7 Prozentualer Anteil der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten

(gemessen an der Gesamtzahl der in Frage kommenden Grundberufe)

0 %

C-2 Personalbereitstellung in den Indikationsbereichen

C-2.1 Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie)

C-2.1.1 Gesamtzahl der Ärzte

6,6

C-2.1.2 Ärztliche Leitung

ja nein

C-2.1.3 Anzahl der Fachärzte

4

C-2.1.4 Anzahl der Ärzte mit Teilgebiet

1

C-2.1.5 Anzahl der Ärzte mit Zusatzbezeichnung

4

C-2.1.6 Liegt eine Weiterbildungsbefugnis bezogen auf den Indikationsbereich vor?

ja nein

C-2.2 Herz- und Kreislauferkrankungen

C-2.2.1 Gesamtzahl der Ärzte

3,13

C-2.2.2 Ärztliche Leitung

ja nein

C-2.2.3 Anzahl der Fachärzte

2

C-2.2.4 Anzahl der Ärzte mit Teilgebiet

2

C-2.2.5 Anzahl der Ärzte mit Zusatzbezeichnung

2

C-2.2.6 Liegt eine Weiterbildungsbefugnis bezogen auf den Indikationsbereich vor?

ja nein

D Ausstattung

D-1 Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung

D-1.1 Welche weiteren diagnostischen/therapeutischen Möglichkeiten stehen der Rehabilitationseinrichtung in der Umgebung zur Verfügung?

Dialysezentrum im Ort
Ambulantes Rehabilitationszentrum (Vitalpark) im Ort
Eichsfeld-Klinikum (MRT, CT, Spezialröntgen, Kooperationen)

D-2 Ausstattung

D-2.1 Anzahl der Betten

D-2.1.1 Anzahl der Betten in der gesamten Rehabilitationseinrichtung

236

D-2.2 Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen

D-2.2.1 Gibt es Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen in der Rehabilitationseinrichtung?

ja nein

D-2.3 Behindertengerechte/barrierefreie Zimmer

D-2.3.1 Gibt es behindertengerechte/barrierefreie Zimmer in der Rehabilitationseinrichtung?

Ja **Wie viele?**
 Nein 8 komplett behindertengerechte Zimmer, 45 barrierefreie Zimmer mit Krankenhausbett, 25 barrierefreie Zimmer ohne Krankenhausbett

D-2.4 Ausstattung bezogen auf die Unterbringung in der Rehabilitationseinrichtung

D-2.4.1 Anzahl der Einbettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	154
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

D-2.4.2 Anzahl der Zweibettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	40
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

D-2.4.1 Anzahl der Dreibettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

D-2.4.4 Anzahl der Mehrbettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

D-2.5 Besondere Räumlichkeiten

D-2.5.1 Sport/Gymnastikhalle

- Ja **(mit Angabe der m²)**
 Nein 98

D-2.5.2 Bewegungsbad

- Ja **(mit Angabe der m²)**
 Nein 180

D-2.5.1 Schwimmbad

- Ja
 Nein

D-2.5.4 Sauna

- Ja Nein

D-2.5.5 Vortragsraum

- Ja Nein

D-2.5.6 Seminarraum

- Ja Nein

D-2.5.7 Entspannungsraum

- Ja Nein

D-2.5.8 Lehrküche

- Ja Nein

D-2.5.9 Sport-Außengelände

- Ja Nein

D-2.5.10 Med. Trainingstherapie

- Ja Nein

D-2.5.11 Kapelle

- Ja Nein

D-2.5.12 Cafeteria

- Ja Nein

D-2.5.13 Freizeitraum

- Ja Nein

D-2.5.14 Notfallzimmer

- Ja Nein



D-2.5.15 Weitere Räumlichkeiten

(Klartext)

Ruheraum,
Friseur / Kosmetik / Fußpflege
Sitz- / Lesemöglichkeiten im Foyer
Röntgen
Ernährungsberatung
Psychologen-Dienstzimmer
Ergotherapie
Sozialdienst
Ergometertraining
MBOR-Testraum / Arbeitsplatztraining
Pflegepersonal- & Arztdienstzimmer pro Station
gekennzeichnete Wartebereiche
Medizinisches Schreibbüro
Visitenzimmer

D-3 Ausstattung mit medizinischen Geräten in den Indikationsbereichen

D-3.1 Notfallausstattung

D-3.1.1 Ist für die Rehabilitationseinrichtung ein Notfallkoffer verfügbar?

Ja Nein

D-3.1.2 Ist für die Rehabilitationseinrichtung ein Defibrillator verfügbar?

Ja Nein

D-3.1.3 Hält die Rehabilitationseinrichtung einen Notfallraum/Notfalleinheit (Notfallbetten) vor?

Ja Nein

D-3.2 Ausstattung der Funktionsdiagnostik

- Keine der angegebenen
- Röntgen
- Sonographie
- Labor
- Belastungs-EKG
- Endoskopie
- Lungenfunktion
- Sonstige
Langzeit - EKG/RR, Farbdopplerechokardiographie, Doppler- und Farb-duplex, Arteriosklerose-Screening, Einschätzung der arbeitsplatzbezogenen Leistungsdiagnostik (ELA)

D-4 Weitere Besonderheiten der Rehabilitationseinrichtung

(Klartext)

- Rehabilitandensprechstunde
 - Organisierte Freizeitgestaltung durch Gästebetreuung
 - Sole
 - Aufnahme von Begleitpersonen möglich
 - Urlaubspflege / Pflegerische Zusatzleistungen
 - Pflegende Angehörige
 - Fußsprechstunde in Kooperation mit Jüttner Orthopädie KG
 - Hilfsmittelversorgung
 - Orthopädische Rheumatologie
 - Interdisziplinäre Schmerztherapie
- eigene Mineralwasserquelle für Gäste nutzbar
 - Bronzestatus Aktion Saubere Hände

E Qualitätsmanagement

E-1.1 Gibt es einen Qualitätsmanagementbeauftragten in der Rehabilitationseinrichtung?

Ja Nein

E-1.2 Wird ein internes Qualitätsmanagementsystem angewandt?

Ja **Welches?**

Nein

TQM

E-1.3 Wurde die Einrichtung bereits extern zertifiziert?

Ja

Nein

Nach welchem Verfahren / mit welcher Auszeichnung?

KTQ Reha 1.1 - Zertifikat

E-1.4 Existieren Kooperationen mit anderen Einrichtungen?

Ja

Nein